
Subject: Perücke trotz kranker Kopfhaut??

Posted by [Reggie](#) on Fri, 27 Oct 2006 22:59:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein verzweifertes "Hallo Zusammen",

ich lese nun schon eine ganze Weile regelmäßig die Beiträge in diesem Forum und nachdem ich heute mal wieder einen ganz schrecklichen "Haarewaschtage" hatte mit dem Ergebnis "nun brauche ich wohl doch eine Perücke", hab' ich mich einfach mal angemeldet und möchte Euch um Euren Rat bitten, obwohl das Krankheitsbild vielleicht nicht ganz so passt

Ich will nicht zu weit ausholen, aber ein paar Vorabinfos müssen wohl sein: Seit Juni diesen Jahres leide ich an ziemlich heftigen Haarausfall. Angefangen hat es nachdem ich eine Repigmentierung meiner Haarfarbe vorgenommen habe (bin schon ziemlich grau, habe mich aber wegen meiner empfindlichen Kopfhaut nicht getraut zu färben). Angeblich sollte dieses Produkt schonend Schritt für Schritt die Naturhaarfarbe zurückbringen. Das ist dann auch geschehen, nur hatte ich danach ein ziemlich heftiges Ekzem auf dem Kopf bekommen. Der Hautarzt diagnostizierte ein seborrhoisches Ekzem (was ich auch tatsächlich schon früher einmal hatte). Nun behandle ich seit 4 Monaten mit Kortison, ohne Erfolg. Mir gehen seitdem massiv die Haare aus, es wird sogar von Monat zu Monat schlimmer.

Ich habe nun schon den dritten Hautarzt seit Beginn des Haarausfalls aufgesucht, zweimal Diagnose "seborrhoisches Ekzem", einmal "Schuppenflechte". Eine andere Ursache käme angeblich nicht in Betracht. Zwischenzeitlich habe ich einige lichte Stellen am Kopf und meine Haare sind eigentlich nur noch Flusen. Ich bin mit den Nerven völlig am Ende, mag nicht mehr unter Leute gehen und mache mir bittere Vorwürfe, weil ich das Ganze selbst provoziert habe. Mein Arzt sagt mir, dass es nicht besser werden könnte, wenn ich nicht ruhiger werde. Aber wie soll ich das denn schaffen angesichts der schwindenden Haare (heute 450 Haare beim Waschen)? Außerdem quält mich die Sorge, dass vielleicht doch noch etwas anderes hinter dem Haarausfall steckt. Meine Blutwerte wären in Ordnung, bis auf leicht erhöhte Schilddrüsenwerte, die auf eine leichte Überfunktion schließen lassen. Ich soll deswegen noch eine Schilddrüsenuntersuchung machen lassen. Die schiebe ich aber schon die ganze Zeit vor mir her, weil ich gehört habe, dass Schilddrüsenmedikamente gegen Überfunktion erst recht Haarausfall verursachen würden. Weiß jemand da Bescheid? Außerdem hatte ich im Juni für 3 Wochen einen "Pillenwechsel" von "Belara" auf "Cerazette", bin aber nach Einsetzen des Haarausfalls sofort wieder zur "Belara" zurückgekehrt. Kann das vielleicht einen Einfluss haben?

Nun zu meiner eigentlichen Frage: Kennt sich jemand aus mit Perücken bei erkrankter Kopfhaut? Mein Arzt rät mir dringend davon ab, weil dann an das Ekzem keine Luft mehr käme. Ich würde den Haarersatz ja auch nur draußen tragen. Weiß jemand von Euch, ob es spezielle Perücken gibt, die möglichst viel Luft an die Kopfhaut lassen? Ein Haarteil kommt nicht in Betracht, ich habe gehört, da wäre die Belastung für die noch verbliebenen Haare zu groß (und wer weiß, wie lange ich die noch habe, vielleicht lohnt die Investition gar nicht).

Puh, war jetzt doch ein wenig lang - sorry. Wäre Euch für jede Antwort dankbar.

Subject: Re: Perücke trotz kranker Kopfhaut??
Posted by [Iras](#) on Sat, 28 Oct 2006 09:48:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Reggie, was für Schilddrüsenwerte sind denn da erhöht? Wenn es nämlich das TSH ist, hast Du keine Über- sondern eine Unterfunktion. Die Aussage, dass Schilddrüsenmedikamente den Haarausfall auch begünstigen können, kenne ich auch. Allerdings wirst Du bei einer unbehandelten Schilddrüsenfehlfunktion noch ganz andere Probleme als Haarausfall bekommen. Das hört sich jetzt sehr unfreundlich an, aber ich spreche aus Erfahrung. Also lasse Deine Schilddrüse auf jeden Fall bei einem Facharzt (am besten Nuklearmediziner) abklären.

Eine Perücke habe ich auch, ich trage sie aber nur sporadisch und kann mich nicht wirklich mit ihr anfreunden. Auch Kopfhautprobleme sind mir bekannt, allerdings kommen die bei mir von Regaine. Ein permanent befestigtes Haarteil hatte ich auch schon, aber ich habe es primär wegen meiner Migräne wieder entfernen lassen. Es gibt sehr leichte und luftdurchlässige Perücken (z.B. von Nature-Net) aber die müssen wohl zumindest am Rand verklebt werden. Leider bin ich da kein Fachmann, da kennen sich andere Forumsleser besser aus. Liebe Grüße und ein schönes Wochenende wünscht Iras

Subject: Re: Perücke trotz kranker Kopfhaut??
Posted by [Claudi](#) on Sat, 28 Oct 2006 10:01:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Iras schrieb am Sam, 28 Oktober 2006 11:48

Eine Perücke habe ich auch, ich trage sie aber nur sporadisch und kann mich nicht wirklich mit ihr anfreunden.

Hallo Iras,

musstest du die Haare ganz kurz schneiden, um die Perücke tragen zu können?

Sorry, Reggie, ist eigentlich dein Thread. Was die SD betrifft schließe ich mich Iras an. Also die Untersuchung besser nicht vor dir herschieben.

Subject: Re: Perücke trotz kranker Kopfhaut??
Posted by [Iras](#) on Sat, 28 Oct 2006 10:13:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Claudit, ich habe eine ganz normale Bergmann-Perücke. Die hat aber eine ganz gewöhnliche Montur mit Tressen. Die eigenen Haare kann man da unter einem Perlonstrumpf ähnlichen Teil zusammenknautschen. Ich hatte mir vor zwei Jahren die Haare relativ kurz schneiden lassen und da sah man dann überall schon die Kopfhaut durch. Also beschloss ich eine Perücke zu tragen. Das hielt ich bis zum Frühling und den ersten wärmeren Tagen durch, dann flog das Teil in die Ecke. Meine Haare sind inzwischen wieder schulterlang, aber durch den alljährlichen Haarausfall so ausgedünnt, dass ich eigentlich so gar nicht mehr vor die Tür kann.

Mit einzelnen Strähnen ist bei mir auch nichts zu machen, dazu sind die Haare am gesamten Kopf zu stark ausgedünnt. Ich suche halt auch nach einer Lösung, die ich mir auch auf Dauer finanziell leisten kann.

Liebe Grüße von Iras

Subject: Re: Perücke trotz kranker Kopfhaut??
Posted by [Reggie](#) on Sat, 28 Oct 2006 11:57:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Iras, danke für die schnelle Antwort. Ich werde mir auf jeden Fall Deinen Rat zu Herzen nehmen und einen Termin beim Nuklearmediziner machen (hatte schon einen, den habe ich aber abgesagt). Also, mein Hausarzt sagte, als er sich meine Blutwerte ansah, dass es sich bei den Werten um eine leichte Schilddrüsenüberfunktion handele und es solle nur "vorsichtshalber" genauer abgeklärt werden. Ich sehe schon, ich muss mich einfach mal näher mit der Thematik Schilddrüse auseinandersetzen.

Noch eine Frage an alle:

Nachdem ich nun wieder den halben Morgen damit beschäftigt war herauszufinden, ob es sich bei meinem Haarausfall nun doch um eine androgenetische Alopezie handelt, bin ich darauf gestoßen, dass ein "seborrhoisches Ekzem" ein Hinweis auf eine AGA sein kann. Mein Dermatologe hatte dies ausgeschlossen, wegen nicht vorhandener Vorbelastung in der Familie (sowohl väterlicher- als auch mütterlicherseits) und mangelndem "männlichen Behaarungsschema" bei mir. Auch würde das Muster meines Haarausfalls (diffus, aber insbesondere am Oberkopf und die Bereiche hinter den Ohren) nicht dazu passen. Bin nun ein absoluter AGA-Laie. Habe mich bisher nur mit Haarausfall durch Ekzem bzw. Schuppenflechte beschäftigt. Was sagt Ihr dazu? Wie diagnostiziert man eine AGA überhaupt? Sorry, habe wirklich gar keine Ahnung.

Subject: Re: Perücke trotz kranker Kopfhaut??
Posted by [Mona](#) on Sat, 28 Oct 2006 20:48:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Reggie

Einmal abgesehen davon, dass Du schnellstens einen versierten Arzt brauchst, der Deine erkrankte Kopfhaut behandeln kann - es ist nicht ganz einfach, die passende Haarersatz-Lösung für Dich zu finden.

Zunächst musst Du unterscheiden zwischen den Möglichkeiten und dem, was Du damit erreichen möchtest - wie Du Dir das selber vorstellst.

Die günstigen Perücken werden wahrscheinlich aufgrund ihrer Montur für Dich nicht tragbar sein, es sei denn, Du verfahrst, wie Iras das schon beschrieben hat - dann fehlt Dir aber der Luftausgleich und Deine Kopfhaut kann nicht gesund werden, weil sie feucht ist / wird, weil zuviel Wärme entsteht.

Für beispielsweise Naturenet und auch andere Gaze / Lace - Perücken muss rasiert werden, ich weiß nicht, ob Du das möchtest?!?

Die sind dann luftdurchlässig, aber Du kannst nicht mehr Dein Eigenhaar darunter behalten.

Wie hast Du Dir das denn vorgestellt - wie könnte das für Dich aussehen? Die Kosten sind eine Sache, aber zuerst musst du ja festlegen, in welche Richtung das gehen soll.

Liebe Grüße von Mona

Subject: Re: Perücke trotz kranker Kopfhaut??
Posted by [Iras](#) on Sun, 29 Oct 2006 11:53:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mona, wer ist denn der süße neue Wuffi??? Und ist der echt? Mei, ist der goldig. Ich wollte Dich mal fragen, ob du inzwischen Dein neues Haarteil hast, und vor allem, ob Du damit zufrieden bist. Leider kommen bei mir im Haarersatzforum nur Beiträge von Dir "ohne Text". Hast Du Dich über wen geärgert und sie gelöscht, oder liegt es an meinem spinnerten PC? Ich suche ganz verzweifelt nach einem Haarersatz und bin für jede Anregung dankbar.
Liebe Grüße von Iras

Subject: Re: Perücke trotz kranker Kopfhaut??
Posted by [Padme](#) on Sun, 29 Oct 2006 11:58:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Iras schrieb am Son, 29 Oktober 2006 12:53 Leider kommen bei mir im Haarersatzforum nur Beiträge von Dir "ohne Text". Hast Du Dich über wen geärgert und sie gelöscht, oder liegt es an meinem spinnerten PC?

<http://www.alopezie.de/fud/index.php?t=msg&goto=46598>

http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/4734/907d45e3bf2f47b5_8518a720263dd8cb/

Subject: Re: Perücke trotz kranker Kopfhaut??
Posted by [Reggie](#) on Sun, 29 Oct 2006 12:05:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mona,

lieben Dank für Deine Antwort. Was die Suche nach einem versierten Arzt betrifft, weiß ich ehrlich gesagt nicht mehr weiter. Ich habe ja schon drei Ärzte durch, die mich alle mit Kortison in

Salben-, Tinktur- oder sonstiger Form abspülen und mir versprechen, dass meine Haare nachwachsen werden, ich müsse halt nur fleißig behandeln und Ruhe und Geduld bewahren. Ich hätte gerne einen Haarersatz für die Übergangszeit, damit ich mich wieder ungezwungener in die Öffentlichkeit wagen kann, ohne dass ich den Eindruck habe, jeder starrt auf meine fusseligen Haare und die lichten Stellen. Es sollte schon etwas sein, was nicht jeder sofort als "falsche Haare" identifizieren kann. Es darf ruhig was kosten, das Wichtigste ist einfach, dass ich mich damit wohlfühle. Haare abrasieren möchte ich eigentlich noch nicht, vielleicht sind sie eh' bald von ganz allein verschwunden, hätte mir vor vier Monaten auch nicht vorgestellt, dass der Haarausfall so eine rasante Entwicklung nimmt. Also wer weiß, vielleicht muss ich den Haarersatz für eine lange Zeit haben (hoffentlich nicht für immer). Ich will den Haarersatz auch nicht permanent, sondern nur stundenweise tragen. Trotzdem sollte es etwas Hautverträgliches und Luftdurchlässiges sein, damit ich keinen "Mützeneffekt" habe. Die Frage ist wirklich, gibt es sowas überhaupt? Für Donnerstag habe ich einen Beratungstermin im Perückenstudio vereinbart. Ich lass' mich also mal überraschen und hoffe, danach nicht völlig gefrustet zu sein.

Liebe Grüße - Reggie

Subject: Dank Dir, Padme
Posted by [Iras](#) on Sun, 29 Oct 2006 12:41:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Padme, ich bedanke mich für die Information. Ich habe einen uralten PC und der macht zuweilen seltsame Dinge. Nur ein Beispiel: Bei einer Virenwarnung klingelt er mit einem handyähnlichen Ton. Und die Hilfe-Katze in Word hält bei mir ab und an einen Blumenstrauß in den Tatzen. Angeblich gibt es eine solche Option gar nicht. Mein ganzes Leben ist irgendwie seltsam...

Einen schönen Sonntag für Alle von Iras

Subject: Re: Dank Dir, Padme
Posted by [Padme](#) on Sun, 29 Oct 2006 12:44:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Iras schrieb am Son, 29 Oktober 2006 13:41
Hallo Padme, ich bedanke mich für die Information. Ich habe einen uralten PC und der macht zuweilen seltsame Dinge. Nur ein Beispiel: Bei einer Virenwarnung klingelt er mit einem handyähnlichen Ton. Und die Hilfe-Katze in Word hält bei mir ab und an einen Blumenstrauß in den Tatzen. Angeblich gibt es eine solche Option gar nicht. Mein ganzes Leben ist irgendwie seltsam...

Also in diesem Falle ist es einzig und allein die Forensoftware, die komisch ist, so don't mind!

Subject: @Iras und Reggie
Posted by [Mona](#) on Sun, 29 Oct 2006 15:27:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo, wieder da

@Iras:

Meine Beiträge löschen - nein, das mache ich nicht. Einmal geschrieben, bleiben sie, wo sie sind.

Die Padme hat Dir ja schon gezeigt, wie es dazu kam - einige meiner Beiträge drüben sind dem Datencrash zum Opfer gefallen. Nun habe ich abwarten wollen, wie die Mod's und Admins weiter mit den Threads verfahren, habe aber heute Nachricht bekommen, ich solle ruhig nochmal das gleiche Thema erstellen - also werde ich nachher erneut zu meinem Besuch bei *Apollo Haarästhetik / Bad Salzungen* schreiben. Übrigens: Noch habe ich ja die Teile nicht, sondern erst gerade bestellt !!!

Falls sonst noch Beiträge von mir weg sind, die Dich interessiert hätten - naja, man kann ja nicht alles nochmal schreiben, aber frage ruhig, oder erstell doch drüben ein Thema, ich antworte dazu gerne nochmal !!! Ich würde das möglichst gerne ins Haarersatz-Unterforum verschieben, bestimmt sind Deine Fragen und Deine Problematik auch für Andere interessant und in diesem Thread findet das ja später niemand mehr, ja ?

Was den Avatar-Wauzel angeht - liebe Güte, ich habe bestimmt 100te Wallpapers und Avatare angeschaut, mit dem Ergebnis: Ich bin doch wieder *auf den Hund gekommen* - wohl unheilbar.

@Reggie:

Das habe ich Dir auch anraten wollen - lasse Dich dazu in einem versierten Studio beraten - das muss jemand anschauen, um dann Verschiedenes mit Dir zu probieren - Dich gut zu beraten. Allerdings kann ich mir nicht vorstellen, dass Du langfristig Cortison nehmen sollst, das ist ja auch mit Vorsicht zu genießen. Ich hoffe für Dich, dass da bald eine Lösung gefunden wird - dann hast Du auch mehr Möglichkeiten, eine schöne Perücke zu suchen, die Du tragen kannst - ich drück` Dir die Daumen !!!

Wenn Du magst - berichte doch dann dazu im Haarersatz-Unterforum, ich denke, das wird bestimmt auch andere Frauen interessieren - und überhaupt, drüben haben wir soooo wenige Frauen, die von sich erzählen...

Liebe Grüße für Euch von Mona

Subject: Re: Dank Dir, Padme
Posted by [Mona](#) on Sun, 29 Oct 2006 15:39:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Iras schrieb am Son, 29 Oktober 2006 13:41Bei einer Virenwarnung klingelt er mit einem handyähnlichen Ton. Und die Hilfe-Katze in Word hält bei mir ab und an einen Blumenstrauß in den Tatzen. Angeblich gibt es eine solche Option gar nicht.

Find` ich ja lustig.... Aliens inside !?!

Grüße von Mona

Subject: Re: @Iras und Reggie

Posted by [Reggie](#) on Sun, 29 Oct 2006 16:45:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Mona, danke für's Daumendrücken. Kann es im Moment kaum selber glauben, dass ich diesen Schritt wage, hätte ich noch vor ein paar Monaten im Traum nicht gedacht. Werde dann also berichten, wie es war. Zum Kortison wollte ich noch sagen, dass ich mich dabei auch nicht sonderlich wohl fühle, habe teilweise sogar den Eindruck, dass verstärkt den Haarausfall noch. Der Dermatologe bestreitet dies natürlich und sagt, dass das momentan das Einzige wäre, um die Entzündung in Schach zu halten. Angeblich lässt der Entzündungsprozeß die Haare purzeln. Kann nur versuchen, dem Arzt zu vertrauen, wenn's auch schwer fällt und die Geduld ziemlich am Ende ist.

Schönen Sonntag noch - Reggie
